

Donnerstag, 26./April 1956

Blatt 714

## Prämierte Wiener Kleinbühnen

=====

26. April (RK) Bei der monatlichen Bewertung der künstlerischen Leistungen der Wiener Kleinbühnen durch die Wiener Landesregierung wurde für den Monat März von den Juroren dem Kleinen Theater im Konzerthaus und dem Theater am Parkring die gleiche Anzahl von Punkten zuerkannt. Da bei Punktegleichheit das Los entscheidet, fiel Prämie 1 5.000 S an das Theater am Parkring für die Erstaufführung des Schauspiels "Ein Mann namens Judas" von Claude André Puget - P.Bost und Prämie 2 3.000 S an das Kleine Theater im Konzerthaus für die Erstaufführung von Julien Green's "Süden". Die Leiter der beiden Wiener Kleinbühnen entschieden sich jedoch schon vorher, ungeachtet des Ausgangs der Verlosung, die beiden Prämien teilen zu wollen.

Prämie 3 2.000 S erhielt das Theater der Courage für die Aufführung von Frank Wedekind's "Musik".

- - -

## Friedrich Schaffernak zum Gedenken

=====

26. April (RK) Am 27. April wäre der Hydrologe Prof. Dr. Friedrich Schaffernak 75 Jahre alt geworden.

In Windisch-Graz geboren, baute er im Auftrage des Ministeriums für öffentliche Arbeiten die staatliche Versuchsanstalt für Wasserbau auf und übernahm deren Leitung. 1917 habilitierte er sich an der Technischen Hochschule Wien für Hydrologie und Flußbau und

./.

wurde zwei Jahre später an die Lehrkanzel berufen, wo er das Hydrologische Vortragslaboratorium errichtete, das später zum Hydrologischen Institut erweitert wurde. Professor Schaffernak bekleidete an der Technischen Hochschule das Amt eines Dekans der Bauingenieurfacultät, die Rektorswürde und die Stelle des Prorektors. Weiters war er wirkliches Mitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften. Außer seiner akademischen und seiner praktischen Tätigkeit als vielbeschäftigter Experte, dessen grundlegende hydrologischen Versuche in vielen Ländern nachgeahmt wurden, verfaßte er eine große Zahl von Veröffentlichungen, die für die Entwicklung von Wasserbauanlagen von größter Bedeutung sind. Prof. Schaffernak starb am 12. März 1951 in Eggenberg bei Graz.

- - -

#### Neue Schulgalerie in der Donaustadt

=====

26. April (RK) Donnerstag, den 3. Mai, um 10 Uhr, wird Stadtrat Mandl eine Ausstellung der Schulgalerie in der städtischen Hauptschule für Knaben und Mädchen, 22, Aderklaaer Straße 2, eröffnen. Gezeigt werden Ölgemälde und Graphiken von der Gesellschaft bildender Künstler Wiens. Die Ausstellung bleibt bis 28. Juni am Vormittag eines jeden Schultages bei freiem Eintritt geöffnet. Straßenbahn: Linie 117 ab Floridsdorfer Spitz bis Endstation.

- - -

Neue Straßendecken um den Südbahnhof  
=====Weitere Gemeindeaufträge an das Baugewerbe

26. April (RK) Der Gemeinderatsausschuß für Bauangelegenheiten genehmigte heute auf Antrag von Stadtrat Thaller die Neugestaltung der Vorplätze beim neuen Südbahnhof sowie eines Teiles der Arsenalstraße. Für diese umfangreichen Straßenbauarbeiten, die an fünf Firmen vergeben wurden, sind 4,8 Millionen Schilling vorgesehen.

Umgebaut wird auch die Spitalgasse im Abschnitt Alser Straße bis Sensengasse. Größere Straßenneubauten werden auf der Baustelle des neuen städtischen Reservegartens in Hirschstetten, in der neuen städtischen Wohnhausanlage Steinbruchstraße - Agricolagasse in Ottakring und in der Siedlung in Hinterhainbach durchgeführt. Der Neubau der Amortgasse in Penzing wird bis zur Linzer Straße fortgesetzt. Ausgebaut werden die Seitenfahrbahnen der Triester Straße zwischen der projektierten Südrandstraße und der Altdorfer Straße sowie der Altdorfer Straße zwischen Triester Straße und Weitmosergasse und Sahulkagasse.

Für die Baustelle des Museums der Stadt Wien auf dem Karlsplatz wurden die Natursteinfassadenarbeiten, für das erste städtische Wohnhochhaus auf dem Heu- und Strohmarkt in Margareten die Terrazzoarbeiten vergeben. Größere Baumeisterarbeiten wurden für das Krankenhaus Floridsdorf und für das Franz Joseph-Spital, wo die Pavillone 4-9 wiederaufgebaut werden, vergeben. In Strebersdorf wird ein Kindergartenpavillon gebaut. In die beiden Brunnen in Rathauspark werden demnächst wassersparende Umlaufpumpen einmontiert und in Stammersdorf ein großer Vorflutkanal errichtet. Unter den größeren Baumaterialanschaffungen, die heute beschlossen wurden, befindet sich ein Lieferauftrag für Zwischenwandplatten, Betondachsteinen und Meteordecken in Höhe von 12 Millionen Schilling.

Der Lord Mayor of London nach Wien eingeladen  
=====

26. April (RK) Bürgermeister Jonas hat den Lord Mayor of London, Mr. Cuthbert Ackroyd, den Bürgermeister der City der englischen Hauptstadt, für die Zeit vom 22. bis 24. Mai zu einem offiziellen Besuch nach Wien eingeladen. Der Lord Mayor wird von seiner Gattin, der Lady Mayoress, dem Sheriff W.G. Allen, dessen Gattin, sowie zwei leitenden Beamten begleitet sein. Die Gäste werden voraussichtlich Dienstag nach Pfingsten auf dem Flugplatz Schwechat eintreffen und im Hotel Krantz-Ambassador absteigen. Für den 23. Mai ist ein Empfang im Rathaus vorgesehen, bei welcher Gelegenheit der Lord Mayor dem Wiener Gemeinderat eine Botschaft überreichen wird. Weiter sind geplant eine Besichtigung des Wiener Rathauses, Rundfahrten durch das historische und das neue Wien sowie der Besuch von Theater- und Musikveranstaltungen. Es ist anzunehmen, daß sich der Lord Mayor of London und seine Begleitung bei einer der offiziellen Veranstaltungen in ihrer historischen Kleidung zeigen werden.

Der Lord Mayor wird jährlich aus dem Kreis von fünfzig Aldermen gewählt. Ebenso werden jährlich zwei Sheriffs gewählt, die etwa die Funktion von Vizebürgermeistern haben.

- - -

Infektionskrankheiten im März  
=====

26. April (RK) Das Gesundheitsamt der Stadt Wien veröffentlicht soeben den Tätigkeitsbericht über die anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten im Monat März. Darnach wurden im Berichtsmonat zehn Diphtheriefälle (Vormonat sieben), 207 Scharlacherkrankungen (Vormonat 210) und acht Typhusfälle (Vormonat sechs) gemeldet. An Dysenterie sind zwei Personen erkrankt, an Keuchhusten 28. Im Berichtsmonat ereignete sich kein einziger Fall von Kinderlähmung. Bis auf einen an Keuchhusten gestorbenen Patienten wurde kein einziger Todesfall vermerkt.

Bei einer Gesamtzahl von 12.171 Besuchern betrug die Zahl der

Neuuntersuchten in den Tbc-Fürsorgestellen 2.071 (Vormonat 1.796). Davon wiesen 1.469 eine Tuberkulose auf. Im Berichtsmonat wurden in den Tbc-Fürsorgestellen insgesamt 7.660 Röntgendurchleuchtungen und 436 Röntgenaufnahmen gemacht.

Die Parteienfrequenz in der Beratungsstelle für Geschlechtskranke betrug 3.311. Von 609 im Wochendurchschnitt untersuchten Kontrollprostituierten waren 25, von 128 untersuchten Geheimprostituierten 23 venerisch infiziert. Aus ganz Wien wurden 182 Fälle neuer venerischer Erkrankungen gemeldet (Vormonat 115).

In den sechs Gesundenuntersuchungsstellen des Krebsreferates wurden 587 Personen, darunter 171 Männer, untersucht. Es wurden hierbei 24 karzinomverdächtige Befunde erhoben. 364 Personen wurden wegen anderweitiger Erkrankungen ihren behandelnden Ärzten zugewiesen, davon 55 Erkrankungen, die erfahrungsgemäß unbehandelt in ein Krebsleiden übergehen können.

In der Sportärztlichen Untersuchungsstelle wurden im März 152 Sportler untersucht.

- - -

Neue Kontrolluhren bei der Straßenbahn  
=====

26. April (RK) Im Laufe der Zeit sind viele Kontrolluhren der Wiener Straßenbahn ausgefallen oder schadhaft geworden. Der Bestand soll nun wieder ergänzt und dabei gleichzeitig verbessert werden. In den letzten Tagen haben die Wiener Verkehrsbetriebe auf ihren Strecken 28 moderne Kontrolluhren montiert, die jetzt noch einige Zeit hindurch ausprobiert werden müssen.

- - -

Rindernachmarkt vom 26. April  
=====

26. April (RK) Unverkauft von der Vorwoche: 0. Inland Neuzufuhren: 5 Ochsen, 3 Stiere, 75 Kühe, 3 Kalbinnen, Summe 86. Gesamt-auftrieb: 5 Ochsen, 3 Stiere, 75 Kühe, 3 Kalbinnen, Summe 86. Verkauft: 5 Ochsen, 3 Stiere, 44 Kühe, 3 Kalbinnen, Summe 55. Unverkauft: **31** Kühe.

Marktverkehr ruhig. Hauptmarktpreise.

- - -

Schweinenachmarkt vom 26. April  
=====

26. April (RK) Keine Neuzufuhren.

- - -